



LED-BARS

Eurolite KLS 50 & KLS 2500



David und Goliath

Mobile Lichtsysteme zeichnet heutzutage ein guter Mix aus Lichtqualität, Mobilität und geringem Strombedarf aus. Ob Eurolite da mithalten kann, zeigt unser Doppeltest der kleinen KLS 50 und des Flaggschiffs KLS 2500.

Beide Systeme verfügen über vier Scheinwerfer, die fest an einer Bar befestigt sind. Bei der KLS 50 sind es eher würfelförmige Scheinwerfer, bei der KLS 2500 sehr flache.

Sämtliche Elektronik und Steuertechnik ist in der Bar selbst untergebracht. So finden sich dort alle Anschlüsse und Bedienelemente. Die KLS 50 verfügt dabei über einen Kaltgeräteeingang für den Stromanschluss und zwei

nötige Stromversorgung von diesem Anschluss. Eine klasse Lösung, die aber ausdrücklich nur bei Eurolite-Geräten mit dieser speziellen Buchse funktioniert. Hat der Scheinwerfer diese Buchse nicht, gibt es alternativ aber diverse andere Empfänger und Sender im Quick-DMX-System.

»» *Eurolite realisiert über ein 5-poliges DMX den Anschluss ans drahtlose Quick-DMX.*«

Neben vier Knebschrauben unten, an denen die Scheinwerfer hängen, sind auch oben noch Schrauben montiert. Hier können bei Bedarf weitere Scheinwerfer befestigt werden. Alternativ kann die Bar auch an eine Traverse gehängt werden. Ansonsten verfügen die Bars über einen TV-Zapfen, um sie auf handelsübliche Lichtstative aufsetzen zu können. Bei der KLS 50 sind zusätzlich noch zwei seitlich anschraubbare Füße im Lieferumfang, damit sie auch direkt auf den Boden gestellt werden kann. Eine schöne Lösung, um Wände damit anzustrahlen, oder sie als Lichttrappe zu verwenden.

Kaltgeräteausgänge, um den Strom weiterzuschleifen. So können weitere Bars oder auch darauf montierte Scheinwerfer mit Spannung versorgt werden. Bei der KLS 2500 ist der Stromeingang dagegen mit Powercon realisiert und es stehen vier Kaltgeräteausgänge zur Stromweitschleifung zur Verfügung. Die DMX-Eingänge sind bei beiden Bars dreipolig ausgeführt, mit einer kleinen Besonderheit: Eurolite realisiert über einen speziellen 5-poligen DMX-Eingang einen Anschluss für deren drahtloses Quick-DMX-System. Der Empfänger kann direkt an diesen Anschluss angeschlossen werden und bekommt auch die

TECHNISCHE DATEN

› Eurolite KLS 50	
› LEDs	4 x 15 W COB
› Farbmischung	RGB
› Abstrahlwinkel	40°
› Strombedarf	65 W
› Abmessungen	720 x 90 x 235 mm
› Gewicht	4,3 kg
› Eurolite KLS 2500	
› LEDs	28 x 10 W
› Farbmischung	RGBAW
› Abstrahlwinkel	28°
› Strombedarf	280 W
› Abmessungen	1.160 x 60 x 320 mm
› Gewicht	16,7 kg

Eurolites
spezieller Quick-
DMX-Funksender-Empfänger



Breites Farbspektrum: Der KLS-50 im Livebetrieb

Die Bedienung wurde deutlich verbessert. Die KLS 50 arbeitet zwar, wie ihre Vorgänger, mit einem einfachen vierstelligen Display, verfügt jetzt aber über vier Knöpfe. Dadurch ist es deutlich „einleuchtender“ bestimmte Funktionen einzustellen. Zudem sind jetzt mehrere DMX-Modi möglich. Vom einfachen 2-Kanal-, bis zum komplexen 20-Kanal-Modus bleiben mit sieben unterschiedlichen Ansteuerungen keine Wünsche offen. Noch komfortabler ist es bei der KLS 2500. Sie hat ein hochauflösendes Display und lässt sich noch vielfältiger einstellen. Auch hier können sieben Modi, von 2 bis 28 DMX-Kanälen, eingestellt werden.

Fernbedienung und Automatik

Natürlich lassen sich KLS 50 und KLS 2500 auch ohne externe Steuerung betreiben. Über eine optionale Fernbedienung lassen sich bei beiden Systemen verschiedene Programme und Farbstimmungen abrufen. Ohne Fußleiste lassen sich auch ein musikgesteuertes Programm sowie ein Automatikprogramm ab-

rufen. Hier ist höchstens schade, dass es nicht mehr Auswahlmöglichkeiten gibt.

Wie aber ist das Licht der beiden Systeme? Bei der KLS 50 kommen COB-Chips mit RGB-Farbmischung zum Einsatz, die insgesamt gerade mal 60 Watt Leistung haben. Erstaunlich, wie viel Licht dies dann aber doch ergibt. Vor allem da der Abstrahlwinkel mit 40° doch relativ breit ist. Die Helligkeit, gepaart mit der breiten Abstrahlung, ergibt ein ideales System für Beleuchtungen, die direkt an einer kleinen Bühne stehen und mit ein oder zwei zusätzlichen Systemen die gesamte Bühne ausleuchten können. Ideal für Alleinunterhalter und Duos beispielsweise oder auch für mobile DJs. Bei der Darstellung der einzelnen Farben kann die KLS 50 ebenfalls punkten.

Bei der KLS 2500 geht es dann richtig zur Sache. 280 Watt LED-Leistung stehen hier auf dem Papier und das sieht man auch. Das Licht ist extrem hell und kann tatsächlich auch bisherige Anlagen mit PAR-64-Scheinwerfern ersetzen. Auch bei den Farben wurde nicht ge-

spart. Die eingesetzten Dioden erzeugen ihre Farben aus fünf einzelnen Farben. Neben den RGB-Urfarben kommen sattes Amber und kaltes Weiß zum Einsatz. Daraus ergibt sich ein Farbenspiel, das keine Wünsche offen lässt. Auch die ansonsten kritischen Farben, wie Weiß- und Orangetöne sowie Pastellfarben, können absolut überzeugend dargestellt werden.

Der Abstrahlwinkel kann ebenfalls überzeugen. Er ist mit 28° so gewählt, dass er noch als Strahl im Nebel wahrgenommen werden kann, aber dennoch etwas Fläche erzeugt. Durch den Abstrahlwinkel, die Helligkeit und die Farben ist die KLS 2500 sowohl für Bands als auch auf größeren Bühnen mehr als interessant. Beide Geräte sind per Android-App – Eurolite KLS-Controller – steuerbar.

✘ Erik Schröder

AUF EINEN BLICK

› Eurolite KLS 50 & KLS 2500

› Vertrieb	Steinigke, www.steinigke.de
› Preise (UVP)	KLS 50 315 EUR KLS 2500 899 EUR
› Bewertung	<ul style="list-style-type: none"> ▲ Verhältnismäßig hohe Lichtstärke ▲ Verbessertes Bedienkonzept ▲ Tolle Farben ▲ Viele DMX-Modi vorhanden ▲ Transporttasche im Lieferumfang enthalten ☑ Wenige Stand-Alone-Möglichkeiten